



Pressemitteilung

Bonn, 11. März 2013
PM 03/2013

GWK-Abschlussbericht zum 3 %-Ziel der Lissabon-Strategie ist veröffentlicht

Im Jahr 2010 hat Deutschland das 3 %-Ziel der Lissabon-Strategie fast erreicht. Der Anteil der Forschungsausgaben am BIP lag im Zieljahr der Lissabon-Strategie bei 2,8 %. Im Jahr 2011 hatten die FuE-Ausgaben sogar einen Anteil von 2,9 %. Diese erfreuliche Bilanz enthält der Abschlussbericht zum 3 %- Ziel der Lissabon-Strategie.

Dieser Bericht, mit dem die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) im Dezember 2012 Regierungschefinnen und Regierungschefs von Bund und Ländern über den erreichten Stand unterrichtete, liegt nunmehr auch als gedruckte Broschüre vor und kann über das Büro der GWK bestellt werden.

Er zeigt auf, dass Deutschland bei der Förderung von Forschung und Entwicklung sowohl auf europäischer Ebene als auch im Vergleich der OECD-Staaten zur Spitzengruppe gehört. Der EU-Durchschnitt bei der FuE-Intensität betrug 2,0 % (2010), während der OECD-Durchschnitt bei 2,4 % (2009) lag.

Der Erfolg Deutschlands auf dem Weg zum 3 %-Ziel für FuE ist das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen von Bund, Ländern und Wirtschaft. Sie haben die Bruttoinlandsausgaben für Forschung und Entwicklung (BAFE) von rund 50 Mrd. Euro im Jahr 2000 um 38 % auf knapp 70 Mrd. Euro in 2010 gesteigert. Insbesondere ab dem Jahr 2008 ist ein erheblicher Anstieg zu verzeichnen. Aufgebracht wurde die Mittel zu gut zwei Drittel der Mittel von der Wirtschaft und zu einem Drittel von staatlicher Seite.

Vor allem durch die großen Wissenschaftsprojekte (Exzellenzinitiative, Hochschulpakt, Pakt für Forschung und Innovation), die Bund und Länder in der GWK gemeinsam auf den Weg gebracht haben, hat Deutschland von staatlicher Seite ein deutliches Signal für die Bedeutung von Wissenschaft und Forschung gesetzt. Allein im Rahmen des Paktes für Forschung und Innovation stiegen die Zuwendungen von Bund und Ländern für die Forschungsorganisationen DFG, FhG, HGF, MPG und WGL um 3 % pro Jahr, in den Jahren 2005 bis 2010 um insgesamt 29 % auf 6.340 Mio. Euro. Mit der Fortschreibung dieses Paktes 2011-2015 ist eine jährliche Steigerung um 5 % vorgesehen.



Der Bericht „Steigerung des Anteils der FuE-Ausgaben am nationalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) als Teilziel der Lissabon-Strategie und der Strategie Europa 2020 – Abschlussbericht zum 3 %-Ziel der Lissabon-Strategie und Sachstandsbericht zum 3 %-Ziel der Strategie Europa 2020“ ist als Heft 31 der Reihe GWK-Materialien erschienen. Im Internet ist er unter www.gwk-bonn.de abrufbar.